

Kreismeisterschaften KK-Gewehr 1.40, 1.41, 1.43, 1.80

Am Wochenende des 28. und 29.05.2016 fanden sich 61 Schützen auf der 100 m-Bahn des PSV Grimmen 1990 e.V. zusammen, um im Wettkampf mit dem Kleinkalibergewehr auf die Entfernung von 50 m ihre Besten zu küren.

Am Samstag wurden Disziplinen Zielfernrohr-Auflage (1.43), 60 Schuss liegend (1.80) und der Dreistellungskampf 3x20 Schuss (1.40) ausgeschossen.

Das Wetter spielte mit – keine Sonne auf dem Spiegel, leichter Wind und nicht zu schwül, also perfekt Wettkampfbedingungen.

Mit dem Zielfernrohr auf dem Gewehr starteten 5 Schützen in drei Altersklassen.



In jeder Altersklasse wurden die Gewinner gekürt. Es wurden Urkunden und Medaillen ausgereicht.



Das beste Ergebnis aller Altersklassen erreichte Renate Nelson vom PSV Ribnitz mit 279 Ringen.

Die Disziplin 60 Schuss liegend stellte eine Herausforderung für alle Schützen dar. Hier traten am Samstag 6 Schützen und am Sonntag 2 noch zwei Nachzügler an. Insgesamt waren 4 Altersklassen am Start.

Zum Liegendschießen wurden die entsprechenden Tische aufgebaut. Die Schützen richteten ihre Stände ein. Das Scheibenwechseln gestaltete sich im Liegen bei den meisten als schwierig, aber hier sprangen die Wettkampfleiter als verlängerte Arme ein.



Günter Woitas



Heiko Kraft

Der Wettkampf forderte den Schützen alles ab. Die in den Jackenärmel gefallenen Patronenhülsen drückten schon mal. Dem ein oder anderen ist auch die Hand eingeschlafen. Alle waren froh sich nach dem letzten Schuss wieder aufrichten zu können.



Trotz der Hindernisse, die das Liegendschießen mit sich bringt, schaffte Volker Kleister mit 575 Ringen das beste Ergebnis aller Wettkampfklassen.

Den letzten Wettkampf am Samstag bildete der Dreistellungskampf. Es werden 20 Schuss kniend, 20 liegend und 20 Schuss stehend freihändig abgegeben. Hierzu fanden sich zwei Schützen aus 2 Altersklassen ein.



Jan Woitas



Volker Kleister



Am Sonntag wurden die Wettbewerbe in der teilnehmerstärksten Disziplin KK-Gewehr 50m Auflage ausgetragen. Die Sonne feierte das Erscheinen der Schützen und gab ihr Bestes.

Auch die Schützen legten sich ins Zeug. Leider musste ein Waffenausfall beklagt werden. Trotz entsprechender Belehrung legte ein Schütze seine Waffe auf dem Tisch vor sich ab, als er seine Scheibe nach vorne holen wollte. Der zurückkommende Scheibenwagen der Seilzuganlage stieß seine Waffe vom Tisch. Der Diopter war zerbrochen und das Gewehr für den weiteren Wettkampf nicht mehr verfügbar. Ein Vereinsbruder half mit seinem Gewehr aus, jedoch brachte das nicht die Ergebnisse, die seine eigene Waffe geliefert hätte.

Der Wettkampf verlief danach ohne weitere Vorkommnisse.





Die Schützen verfolgten die Wettkämpfe an der Wettkampfstätte oder verbrachten die Zeit bis zur Siegerehrung auf dem Platz und genehmigten sich Kaffee und Würstchen am Verpflegungsstand.

Die Siegerehrungen wurden zeitnah nach Abschluss der jeweiligen Altersklassen durchgeführt.



Lisa Meyer, Raik Scheller – AK 42/43



Anita Schulz (S), Sieglinge Junge (G), Grit Scheller (B) – AK 51



Fred Schulz (S), Heiko Kraft (G), Thoralf Hopp (B) – AK 50



Schönberger (B), Niemann (G), Scheller (S) - AK 74



Nelson (B), Zunkel (G), Marlow (S) – AK 71



Hoffmann (S), Faust (G), Kleister (B-nicht auf dem Foto) – AK 70



Köhn(B), Nelson(4.), Lemke(S), Marquardt(G- fehlt) – AK 72



AK10

Peters-Bach(S), Klement(4.), Kozak +Selle(G+B fehlen)



AK 11

A. Wetzel (S), Heise-Ruckmich (G) + Runge (B) –fehlen



Das Publikum

Die besten Ergebnisse aller Altersklassen erreichte bei den Männern Frank-Felix Faust mit 282 Ringen und bei den Frauen Heide-Marie Zunkel mit 280 Ringen (beide von der Bergener Schützen Kompanie).

Das vereinsinterne Duell der Mannschaften der Altersklassen 70/71 zwischen den Frauen und den Herren der Bergener Schützen Kompanie entschieden die Frauen mit 826 Ringen vor den Männern mit 813 Ringen für sich.



H.-M. Zunkel, F.-F. Faust, I. Marlow, D. Hoffmann, S. Hoffmann, (W.-D. Woller fehlt)

Die Schützen äußerten viel Spaß gehabt zu haben und lobten die Organisation und Durchführung der Kreismeisterschaften, die durch den Sportleiter des PSV Grimmen und seine Frau und Damenleiterin Anja Wetzel erfolgte.

Bericht von Anja Wetzel